



Kreisvolkshochschulen
Aurich-Norden

TOP 6: Bericht zum aktuellen Stand der VHS-Arbeit

Betriebsausschuss

Norden, 23.09.2019

Gliederung:

1. **Veranstaltungen**
2. **Risiken**
3. **Ausblick**

1. Veranstaltungen

Fest der Kulturen und Generationen am 15.06.2019

Eine Gänsehaut schon zum Auftakt

VERANSTALTUNG Drittes Fest der Generationen und Kulturen berührt und begeistert die Besucher

Obwohl es bis zum Mittag nur regnete, kamen viele in den Garten der KVHS Norden.

NORDEN/ELA - Noch vor Beginn der Veranstaltung hatten manche schon Gänsehaut. Nein, das lag nicht am wirklich fiesem Dauerregen zum Auftakt des Festes der Generationen und Kulturen im Garten der Kreisvolkshochschule (KVHS) Norden. Nein, die Gänsehaut bereiteten der lebenswerte Chor zahlreicher Kindergartenkinder verschiedener Einrichtungen gemeinsam mit Seniorinnen und Senioren des Altenwohnheimes der Arbeiterwohlfahrt. Es rührte, die verschiedenen Generationen und Menschen, ob kleine oder große, vieler Nationalitäten gemeinsam singen zu hören. Richtig schön auch die Idee zum Auftakt das Stück „Dat du mien Leevsten büst“ zu singen. Ein Lied der alten und neuen Heimat.

Die Bewohner der Stadt Norden - ob schon seit Jahren hier oder erst seit Kurzem - bewiesen am Sonnabend trotz der dunklen Wolken, dass es kein schlechtes Wetter gibt, sondern nur schlechte Kleidung. Sehr viele waren schon gleich zu Beginn des mittlerweile dritten Festes der Generationen und Kulturen in den Garten der Kreisvolkshochschule gekommen.

Organisiert wird es vom Norder Aktionsbündnis, dem ein Dutzend Mitglieder verschiedener Vereine, Verbände



Die Kinder hatten auf der Bühne viel Spaß und bekamen für ihren Auftritt reichlich Beifall.

FOTO: KRUS

Gewinn durch dieses Fest: „Der gegenseitige Austausch und auch das Miteinander stärken das Wir-Gefühl.“

Auch Friedhelm Endelmann und Irina Eifert messen dem Fest eine große Bedeutung zu: „Das ist etwas ganz Bedeutendes“, sagt Endelmann. Durch die Arbeit mit den einstigen Flüchtlingen, die er gern als Angekommene bezeichnet, können nicht allein verschiedene Menschen zusammen, sondern eben auch verschiedene Generationen. Irina Eifert betont ebenfalls die Bedeutung. Man könne durch dieses Fest sehen, wie die Menschen inzwischen in Norden angekommen seien, so Eifert.

Genauso abwechslungsreich wie die Mitglieder des Aktions-

Mittag trat die Tribal Dance Gruppe auf und bekam wie auch die anderen Gruppen viel Applaus.

Dazu gab es viele Informationen. Die Gossner Mission stellte gemeinsam mit dem Uganda-Kreis des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Norden und der Berufsschule Emden sich und ihre Arbeit mit unterschiedlichen Projekten vor. Die Kunstschule Norden stellte das Projekt „Sprich mit Kunst“ vor, bei dem Flüchtlinge über Kunst-kurse die deutsche Sprache lernen. Natalie Härtig ist eine der Dozentinnen des Kurses und beantwortete viele Fragen. Der Eine-Welt-Laden der Kirchengemeinde Ludgeri präsentierte sich und seine Arbeit. Auch kamen die Landfrauen mit de-



1. Veranstaltungen

30jähriges Jubiläum der internationalen Sommerakademie 230 Teilnehmende

Vom Anfänger zum Orchestermitglied

MUSIK – Neulinge sind beim Sommerworkshop willkommen – Auch Fortgeschrittene sind gefragt

Noch sind Plätze frei, um ein Schlag- oder Blasinstrument sowie das Spielen eines Kontrabass' zu erlernen.

NORDEN/LIS – Musik kennt kein Alter, davon ist Musiker Sven Neumann vom Stadtorchester Feuerwehr Norden überzeugt. Und so reicht das Teilnehmerfeld des zwölften Musikalischen Sommerworkshops Ostfriesland von neun bis 82 Jahren. Einige der Angemeldeten sind Instrumenten-Neulinge, andere haben bereits erste Erfahrungen mit Musik gesammelt – ganz egal zu welcher Kategorie man auch zählt, jeder ist bei dem neuntägigen Workshop willkommen, der vom 3. bis 11. August in der Kreisvolkshochschule in Norden stattfindet.

„Wir haben noch Plätze frei“, sagte Simke Hanßen, bei der KVHS für die kulturelle Bildung zuständig, gestern im Pressegespräch. Die Kurse für Klarinette und Saxophon sind zwar schon ausgebucht, dafür sind aber noch Plätze bei den Querflötisten und Tubisten frei und es werden noch Teilnehmer für Trompete, Posaune, Horn, am Schlagwerk oder am Kontrabass gesucht. Learning by doing ist dabei die Devise und so heißt es für die Teilnehmer von Anfang an: Ran an die Instrumente. Die können allerdings zunächst ausgeliehen und müssen nicht vorab angeschafft werden.

In diesem Jahr machen die Verantwortlichen das Dut-



Wollen Interessierte an die Instrumente bringen: Eva Mathias, Leiterin des MGH, Noah Buß vom Stadtorchester, Simke Hanßen von der KVHS und Sven Neumann, musikalischer Leiter des Stadtorchester Feuerwehr Norden. FOTO: AHRENDIS

Die Idee dazu hatten seinerzeit Eva Mathias, Leiterin des Norder Mehrgenerationenhauses (MGH) und Bernd Fuhrmann vom Stadtorchester. Mathias wollte einen Kurs, der die verschiedenen Altersgruppen zusammenbringt – und zwar durch Musik – Fuhrmann wollte einen Einsteigerkurs für Musikinteressierte. Heraus kam ein neuntägiger Workshop für den in diesem Jahr bereits 66 Anmeldungen vorliegen. Das Lehrfeld reist dafür nicht nur aus ganz Deutschland, sprich aus Fürth, Stuttgart oder Singen an. sondern

Organisations-Team gehört. Notenkenntnisse sind für die Teilnahme nicht erforderlich. In Kleingruppen lernen Einsteiger zunächst die Instrumente kennen, um dann gleich am zweiten Tag mit ins Orchester einzusteigen. Zuvor geht es aber auch um **A t e m t e c h n i k e n** und den Umgang mit Lampenfieber.

Für die fortgeschrittenen Musiker steht vormittags zunächst Theorie auf dem Programm. „Sie lesen das Leistungsabzei-

der Orchesterprobe dabei, denn das Ziel ist ein großer Abschlussauftritt am Sonntag, 11. August, bei dem alle Teilnehmer gemeinsam im sogenannten „Chaosorchester“, im Forum der KVHS ein Konzert geben.

„Ein Musikinstrument zu lernen, ist spitze“

NOAH BUß

Wem neun Tage Musik am Stück nicht reichen oder wer gerade dadurch seine Leidenschaft für die Musik entdeckt, der kann danach im Stadtorchester seine Fähigkeiten weiter ausbauen. So hat es

nachdem er bereits erste Erfahrungen an der Trompete in der Bläserklasse gesammelt hatte. „Das hat mir irgendwann nicht mehr gereicht“, berichtete der junge Musiker. Also nahm er Privatunterricht, gefolgt von der Teilnahme am Sommerworkshop. Inzwischen spielt er seit zehn Jahren im Stadtorchester Norden und findet: „Ein Musikinstrument zu lernen, ist spitze.“ Es öffne Türen und bringe Menschen zusammen.

Anmeldungen für den Musikalischen Sommerworkshop sind bei der KVHS Norden, Ufenstraße 1. möglich. Die Teil-

1. Veranstaltungen

Konzert im Kulturgarten/ Kindersommerfest 23.-25.08.2019

25 000-Marke beim Sommerfest geknackt

KULTUR Erlebnisreiches Wochenende in Norden kommt an – Künstler gut entlohnt

NORDEN/MHA – Die Organisatoren des Norder Sommerfestes mit Straßenkunstfestival hatten bereits am Sonntagnachmittag durchweg Positives zu berichten. Bei bestem Sommerwetter haben über 25 000 Gäste und Einheimische das Straßenkunstfestival in der Norder Innenstadt besucht. Schon Sonntagmittag waren mehr als 20 000 Besucher gezählt worden. Die Zahlen präsentierten die Vertreter der Stadt Norden nicht ohne Stolz.

Viel besser hätte es nicht laufen können, sind sich alle einig. Dennoch haben die ehrgeizigen Organisatoren bereits Optimierungsideen für das kommende Jahr gesammelt. Die Veranstaltung soll kontinuierlich auf ein höheres Niveau gebracht werden. Nach dem großen diesjährigen Erfolg brennen alle für neue Ideen und Weiterentwicklung. Norden habe sich als lebendige Stadt präsentiert und dafür haben alle Verantwortlichen Hand in Hand gearbeitet. Der verkaufsoffene Sonntag sorgte auch am letzten Veranstaltungstag für ein offenes und vor allem volles Stadtbild.

Der Zugang zu dieser Kulturveranstaltung sollte jedem möglich sein, Eintrittsgelder wurden daher nicht erhoben. Die Künstler, die auftraten, leben vornehmlich vom Hutgeld, außerdem wird das Straßenkunstfestival durch öffentliche Gelder, Sponsoren und Ehren-



Die Organisatoren sind überaus zufrieden mit dem Ausgang des Norder Sommerfestes. Sie sammeln bereits Ideen für das nächste Jahr.

FOTO: HAUSWALD

ämter getragen. Ganz Norden war für das Gelingen des diesjährigen Sommerfestes im Einsatz, alle glaubten an die Veranstaltung und sprühten vor Tatendrang.

Auf dem großzügigen Veranstaltungsareal war viel Bewegung zu verzeichnen. Bereits am Freitagabend platzte der Kulturgarten der Kreisvolkshochschule beim Abendkonzert mit Oliver Jüchems fast aus allen Nähten, insgesamt haben rund 1500 Besucher der Musik gelauscht. Die entspannte Stimmung und lockere Atmosphäre habe sich vom fulminanten Auftakt bis zum

Ende am Sonntag konstant gehalten, sind sich alle sicher.

Die Künstler seien ebenfalls sehr zufrieden. Zwei von ihnen waren bereits im letzten Jahr zu Gast in Norden, ihr Wiederkommen ist für die Organisatoren ein gutes Zeichen. Die Norder haben das Prinzip schnell verstanden und wissen mit dem Hutgeld umzugehen, so die Vertreter der Stadt. Dabei sei nicht nur Klimpergeld in den Hüten gelandet, das Publikum habe die Künstler gut entlohnt.

Das Kindersommerfest am Sonntagabend war ebenfalls ein voller Erfolg und lockte mit

dem Motto „Helden“ zahlreiche junge Familien in den Kulturgarten. Besonders das Basteln von „Bomben“ mit Blumenwiesensamen zur Bienenrettung kam bei allen gut an. Auf dem großen Flohmarkt traf man sich zum Bummeln und Klönen, nicht nur für die Norder eine schöne Ergänzung zum Wochenmarkt.

Das Norder Straßenkunstfestival etabliert sich mit steigender Beliebtheit zu einer festen Größe in der Region und beeinflusse bereits den ein oder anderen Urlauber bei seiner Terminplanung für den nächsten Sommer.

1. Veranstaltungen

Eröffnung Jugendberufsagentur Aurich am 29.08.2019:



Keine Idee? Keinen Plan?

Dann lass dich beraten!

1. Veranstaltungen

Ausbildungsmesse in Aurich am 29.08.2019:



1. Veranstaltungen

Lange Nacht der Volkshochschulen



vhs Kreisvolkshochschulen
Aurich-Norden

Kreisvolkshochschule in Aurich
Oldersumer Str. 65-73, 26605 Aurich
Tel.: (04941) 9580-0, www.kvhs-aurich.de

Kreisvolkshochschule in Norden
Uffenstraße 1, 26506 Norden
Tel.: (04931) 924-123, www.kvhs-norden.de

Mitmach-Aktionen

Musik und Film

Vorträge

Schnupperkurse

Eintritt frei

Snacks und Getränke

u.v.m.

vhs 100 Jahre Wissen teilen

Foto: Ueberscher, Volkshochschulverband, Christie's Images/Redgemma Images, Granger-Bridgeman Images, AdobeStock, Shutterstock

1. Veranstaltungen



Comeback von Antisemitismus und Judenhass?

Fairer Handel - Ist eine bessere Welt käuflich?

**zusammenleben.
zusammenhalten.**



Unsere Gesellschaft driftet auseinander. Damit sie nicht in Teilgruppen zerfällt, die kaum noch etwas miteinander zu tun haben, brauchen wir Austausch und Dialog. Denn: Sich zu begegnen, unterschiedliche Positionen und Meinungen kennen zu lernen und voneinander zu lernen – das schafft Zusammenhalt.

Gemeinsam mit Volkshochschulen im gesamten Bundesgebiet wollen wir dazu einen Beitrag leisten und stellen das Herbstsemester 2019 unter das Motto „zusammenleben. zusammenhalten“. Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen – zu Fragen des Zusammenlebens in unserer Kommune und in Deutschland, aber auch zum Zusammenhalt in Europa und der Welt.



Stammtischparolen

Aktiv gegen Hass im Netz - Teil II (Ein Workshop)

Europa zwischen Weltmacht und Zerfall

Islamophobie - Kampfbegriff gegen Islamkritik?

Krise der Demokratie - zwischen universellen Rechten und Menschenfeindlichkeit -Veranstaltungsreihe-

1. Veranstaltungen

Smart Democracy 2019

Die Veranstaltungsreihe, eine Initiative des Bundesarbeitskreises Politik–Gesellschaft–Umwelt im Deutschen Volkshochschul-Verband, soll Volkshochschulen dabei unterstützen, unterschiedliche Facetten der Digitalisierung aus gesellschaftspolitischer Perspektive zu betrachten und gleichzeitig die Potenziale digitaler Bildungsformate in der Praxis zu nutzen.

Donnerstag, 21. November 2019, ab 19 Uhr (Livestream aus der vhs Eschweiler)
Die gespaltene Republik – Bedroht Rechtspopulismus den gesellschaftlichen Zusammenhalt?

Mittwoch, 11. Dezember 2019, ab 19 Uhr
Letzte Rettung fürs Klima? Hinter den Kulissen des Weltklimagipfels

1. Veranstaltungen

Frauen in die Kommunalpolitik!

Fortbildung 2019/2020

Sie möchten unsere Zukunft mitgestalten?
Wir zeigen Ihnen, wie dies gehen kann.

100 Jahre nach der Einführung des Frauenwahlrechts sind immer noch zu wenige Frauen in den Kommunalparlamenten vertreten - auch bei uns in Ostfriesland. Das muss sich ändern!

Im Herbst 2021 finden Kommunalwahlen statt. Frauen, die sich politisch engagieren und/ oder kandidieren wollen, stehen vor vielen Fragen:

- Wie funktioniert die Kommunalpolitik?
- Wie gestaltet sich das Zusammenspiel zwischen Rat und Verwaltung?
- Wie kann ich Beruf, Familie, Hobbys und politisches Engagement miteinander vereinbaren?
- Wie vertrete ich meine Interessen in der Öffentlichkeit?
- Wie kann ich meine Ziele erreichen?

Fachkundige Dozentinnen geben in dieser Fortbildung ihr Wissen und ihre Erfahrungen über rechtliche Rahmenbedingungen, kommunalpolitische Aufgabenbereiche, Netzwerkarbeit, Projekt- und Strategieentwicklung weiter und bieten Ihnen damit ein solides Fundament für ihr zukünftiges kommunalpolitisches Engagement.

**FRAUEN IN DIE POLITIK –
KOMMUNALWAHL 2021**

Fortbildung in sechs Modulen
Zeitraum: November 2019 – Juni 2020
in Aurich, Emden und Norden

Veranstalterinnen

Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Aurich
Frauke Jelden
Tel.: 04941 16-1660
fjelden@landkreis-aurich.de



Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aurich
Birgit Ehring-Timm
Tel.: 04941 12-1900
ehring-timm@stadt.aurich.de



Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Emden
Okka Fekken
Tel.: 04921 87-1299
fekken@emden.de



Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Norden
Elke Kirsten
Tel.: 04931 923-407
elke.kirsten@norden.de



Kreisvolkshochschulen Aurich-Norden
Standort Aurich, Regina Horst
Tel.: 04941 9580-172
regina.horst@kvhs-aurich.de



vhs Emden, Silke Santjer
Tel.: 04921 9155-31
s.santjer@vhs-emden.de



KVHS Norden, Timo Schneider
Tel.: 04931 924-216
t.schneider@kvhs-norden.de



Politikerin
Einflussnahme
Unterstützung
Mehrheit
Ortsvorsteherin
Ausschuss
Rat
Finanzen
Entscheidung
Vernetzung
mitbestimmen
Vorlage
Macht
Partei
Anstellung
Finanzen
in

**Frauen in die
Kommunalpolitik!**

Fortbildungsreihe in
Aurich, Emden, Norden – 2019/2020

1. Veranstaltungen



Flohmarkt

Sonntag, 01.12.2019,
10:00 - 16:00 Uhr
KVHS in Aurich, Haus A, Eintritt frei.

vhs Kreisvolkshochschulen
Aurich-Norden | Standort Aurich

Foto: Pixabay

1. Veranstaltungen

Norden:

- **MGH-Fotogruppe – 10jähriges Jubiläum**
- **Frauengesundheitswoche im November – 25-jähriges Jubiläum**
- **Weihnachtspäckchenkonvoi im November**

2. Risiken

- **Änderungen Umsatzsteuergesetz:**
Steuerbefreiung nur noch für Weiterbildung, die beruflich verwertbar ist?
- teilweise **rückläufige Teilnehmerzahlen SGB II** (Jobcenter)
- **Land plant keine neuen Haushaltsmittel für Sprachförderung** für 2019/2020:
→ weniger Sprachkurse als geplant
- Entwicklung **Teilnehmerzahlen in der Flüchtlingsarbeit?**
- **Neue Dienstleistungsvereinbarung Flüchtlingsarbeit ab 01.01.2020**
- **Personalgewinnung wird schwieriger**

3. Ausblick

- **Flüchtlingsarbeit** wird weiter organisatorisch u. personell den Veränderungen angepasst
- Zukunftsthemen: **Digitale Arbeit** u. **digitales Lernen**
- **Strategische Ziele für 2020 ff.** werden erarbeitet, Vorstellung im Betriebsausschuss 03.12.2019
- **Erasmus +:** Mobilität in der Erwachsenenbildung – Vorbereitungen laufen
- **Planung** für 2020: strategisches Projekt mit sechs europäischen Ländern

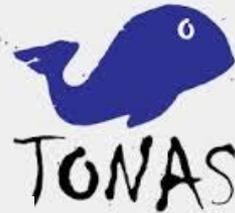
3. Ausblick

25 Jahre Jugendhilfe bzw. Soziale Dienste:

- in Kooperation mit dem Jugendamt, Sozialamt, Sozialpsychiatrischer Dienst
- Seminarwoche vom 22. - 26.06.2020
- Festveranstaltung am 26.06.2020



WAL Aurich



Ambulante
psychosoziale
Betreuung





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!
Fragen?